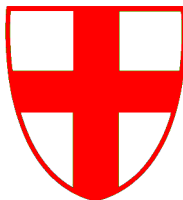


Lage | Südwestecke des Münsters | 47° 59' 43" nördl. Breite
7° 51' 11" östl. Länge

Fläche 15 305 ha
Umfang 96,3 km
Höchster Punkt (Schauinsland) 1 284 m über NN
Tiefster Punkt (Waltershofen) 196 m über NN
Münsterplatz 278 m über NN



FREIBURG IM BREISGAU

Statistischer Monatsbericht

Herausgeber:

Amt für Statistik und Einwohnerwesen

Redaktionsschluß: 10. Juni 1996

J a n u a r 1 9 9 6

1 '96

Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)		1995	1996	1995	Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)		1995	1996	1995		
		Dez.	J a n u a r				Dez.	J a n u a r			
WITTERUNG					ARBEITSMARKT						
Mittlerer Luftdruck	hPa	980,0	978,8	982,9	Stadt	Arbeitslose	*	7672	7976	7705	
Lufttemperatur	mittlere	°C	1,4	0,5	Freiburg	Arbeitslosenquote	%	10,3	10,7	10,3	
	höchste	°C	14,5	14,0		14,7	Arbeitssuchende	*	14139	14507	13810
	tiefste	°C	- 6,3	- 5,1		- 9,9	dar. weiblich		5929	6024	5641
Sonnenscheindauer	h	42,4	39,4	68,2		dar. Arbeitslose		11096	11784	11122	
Gesamtniederschlagshöhe	mm	74,3	6,0	91,5		dar. weiblich		4483	4737	4369	
						dar. Teilzeitarbeitslose		1032	1093	989	
						dar. weiblich		955	1008	908	
BEVÖLKERUNG ^{1) 2)}					im						
Bevölkerungsstand	*	185288	185220	184886	Haupt-	Arbeitslosenquote	%	8,3	8,8	8,3	
dar. weiblich		99206	99122	99146	amts-						
Ausländer		21331	21360	20947	bezirk ³⁾	Offene Stellen	*	809	1904	1670	
Eheschließungen		144	57	69		dar. für Teilzeitarbeit		100	103	117	
Lebendgeborene		179	164	153		Arbeitsvermittlungen		895	1068	1141	
dar. Ausländer		37	18	18		dar. von Frauen		353	383	422	
Gestorbene		153	206	183		dar. für Teilzeitarbeit		134	197	177	
dar. Ausländer		8	9	7		dar. für Frauen		93	138	142	
Geborenen-/Sterbeüberschuß (-)		26	- 42	- 30	WIRTSCHAFT						
dar. der Ausländer		29	9	11	Gewerbe-	anmeldungen		124	87	222	
Zugezogene Personen		1314	1348	1258		abmeldungen		131	103	177	
dar. Ausländer		538	524	442	Insol-	Konkurse beantragt		28	36	19	
Fortgezogene Personen		1545	1380	1355	venzen						
dar. Ausländer		465	492	462		Betriebe (ab 20 Personen)	*	86	87	86	
Wanderungsgewinn/-verlust (-)		- 231	- 32	- 97		Tätige Personen	*	14308	14146	14052	
dar. der Ausländer		73	32	- 20		dar. Arbeiter		6910	6867	6848	
						dar. Masch.- u. Fahrzeugbau		.	.	.	
Umgezogene Personen		1498	1371	1423		Elektrotechnik		.	.	.	
Wechsel der	ausl. → deutsch	15	31	31	Verarb.	Druckerei		.	.	.	
Staatsangeh.	deutsch → ausl.	5	13	3	Ge-	Arbeiterstunden	1000	836	927	939	
GESUNDHEITSWESEN					werbe	Bruttolöhne	1000 DM	29374	27078	27188	
Kranken-	Planmäßige Betten	*	2673	2703		Bruttogehälter	1000 DM	47790	45044	43854	
	dar. Univers.-Kliniken		1719	1745		Umsatz (o. MwSt)	10000 DM	34662	32794	29489	
	Zugang von Patienten		5789	7647		dar. Auslands-					
	Abgang von Patienten		7622	6037		umsatz	10000 DM	8633	10176	8388	
	Krankenstand	*	643	2253							
häuser	Bettenausnutzung	%	80,8	86,6		Betriebe (ab 20 Personen)	*	37	27	36	
						Tätige Personen	*	2131	1729	2210	
	Betten	*	1909	1912	Bau-	Arbeitsstunden	1000	159	147	160	
Senioren-	Zugang von Heimbewohnern		41	67	haupt-	Löhne und Gehälter	1000 DM	9654	8306	9185	
einrich-	Abgang von Heimbewohnern		66	76	gewerbe	Umsatz (o. MwSt)	1000 DM	49142	23603	19792	
tungen	Heimbewohner	*	1854	1845							
	Bettenausnutzung	%	95,2	95,0							
					¹⁾ Auswertung der städtischen Einwohnerdatei. ²⁾ Die amtl. Einwohnerzahl (fortge-						
Bäder	Benutzer	93282	78473	86007	schrieben vom Stat. Landesamt zum 31.12.1995): 199 273. ³⁾ Stadtkreis Freiburg i. Br.						
dar. Mineralthermalbad	Benutzer	40867	36783	40730	sowie 32 Gemeinden des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald.						
					: = berichtet.						

¹⁾ Auswertung der städtischen Einwohnerdatei. ²⁾ Die amtliche Einwohnerzahl (fortgeschrieben vom Stat. Landesamt zum 31.12.1995): 199 273. ³⁾ Stadtkreis Freiburg i. Br. sowie 32 Gemeinden des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald.
: = berichtigt.

Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)				1995	1996	1995	Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)				1995	1996	1995
				Dez.	J a n u a r						Dez.	J a n u a r	
BAU- und WOHNUNGSWESEN							VERSORGUNG						
Bestand an Wohnungen	*			91133	91308	90305	Abfall- wirtschaft	Müllabfuhr	t	4823	5611	5186	
Baugenehmigungen								Straßenreinigung	t	195	328	287	
Gebäude				33	35	22	FEW	Fernwärme		5728	7459	6542	
dar. Nichtwohnbauten				9	14	7	Abgabe	Strom ⁶⁾		90947	88828	86805	
Wohnungen				120	68	40	in MWh	Gas ⁶⁾		580286	603954	557958	
Baufertigstellungen							in 1000 m ³	Wasser ⁶⁾		1257	1271	1268	
Gebäude (nur Neubau)				82	30	8	Feuerwehr	Einsätze		223	180	348	
dar. Nichtwohnbauten				23	4	3		dar. bei Bränden		50	56	52	
Wohnungen				409	169	54	LEBENSHALTUNGSKOSTEN Index für Baden-Württemberg 1991 = 100						
Räume einschl. Küchen				1086	509	133							
Umbauter Raum	m ³			376859	52217	89914	Alle privaten Haushalte						
dar. in Nichtwohnbauten				270447	5920	69511	Nahrungsm., Getränke, Tabakwaren						
SOZIALWESEN							Bekleidung, Schuhe						
							Wohnungsmieten						
							Energie (ohne Kraftstoffe)						
							dar. flüssige Brennstoffe						
							Haushaltsführung						
							Gesundheits- und Körperpflege						
							Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
							Bildung, Unterhaltung, Freizeit						
							Pers. Ausstattung, Dienstleistung des						
							Beherbergungsgewerbes u. sonst. Art						
Sozial- hilfe ¹⁾	laufend	außerh. v. Heimen	*	.	.	.	112,9						
	Betreute	in Heimen	*	.	.	.	108,2						
Kriegs- opfer- fürsorge	Berufsfördg. u. Erzieh.beihilfe		*	.	.	.	110,1						
	Erg. Hilfe z. Lebensunterhalt		*	53	.	61	110,2						
	Sonstige laufende Hilfen		*	192	.	216	109,3						
	Amtsvormundschaften		*	15	11	17	121,6						
	Amtspflegschaften		*	2896	2910	2817	121,9						
Jugend- hilfe	Unterh.beistandschaften		*	82	81	88	102,3						
	Einzelvormundschaften		*	.	.	88	98,0						
	Erziehungshilfen		*	.	.	298	83,8						
	Jugendger.hilfe-Verfahr.abschl.		*	85	136	101	82,9						
Wohn- geld ²⁾	Miet- und Lasten- zuschuß	Zahlfälle Aufwand 1000 DM Neuanträge	*	4439 900,0 198	4493 904,9 340	4372 823,0 272	111,1						
VERKEHR							111,2						
							109,9						
							110,3						
							113,3						
							112,1						
							120,5						
							118,8						
							117,8						
							112,1						
							112,3						
KULTUR													
							Stadtbibliothek	Entleihungen		76304	87661	81217	
							</						

¹⁾ Jahresanfangsbestand und Neuzugänge. ²⁾ Ohne "pauschaliertes Wohngeld" an Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfeempfänger). ³⁾ Revision vom 20.11. - 15.12.1995. ⁴⁾ Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Sanatorien. ⁵⁾ Einschl. Jugendherberge.

⁶⁾ Geschätzt. ⁷⁾ Bei anderen Privattheatern erfolgt keine monatliche Meldung.
: = berichtigt